

Stadt Ulm 89070 Ulm

GRÜNE Fraktion
Rathaus Ulm
Marktplatz 1
89073 Ulm

02.03.2020

Abbiegeassistent bei den städt. Fahrzeugen
- Ihr Antrag Nr. 25 vom 30.01.2020

Sehr geehrte Stadträtinnen,

vielen Dank für Ihren o. g. Antrag.

Fußgänger und Radfahrer sind im Straßenverkehr täglich durch abbiegende LKW gefährdet. Trotz vorhandener Spiegel und neuer Sensor-Technologien sind vor allem immer wieder Radfahrer Opfer von fatalen Unfällen, weil Fahrzeuglenker sie im „toten Winkel“ übersehen. Bereits im Sommer 2019 haben wir die Wichtigkeit der Thematik erkannt und uns kurzerhand für die Unterstützung bei der Verkehrssicherheitsaktion „toter Winkel“ beteiligt. Es wurden an zwei städtischen Fahrzeugen, symbolisch für alle Teilnehmer, der Aufkleber dieser Aktion „toter Winkel“ beklebt. Dabei nahm nicht nur der städtische Fuhrpark an der Aktion teil, sondern viele weitere Ulmer Firmen.

Die Entsorgungsbetriebe der Stadt Ulm (EBU) gehen mit gutem Beispiel voran. Dort hat man bereits im Jahr 2019 unterschiedliche Abbiegeassistenten getestet und bereits an zwei Müllfahrzeugen nun installiert. Eine weitere Nachrüstung erfolgt sukzessive. Ferner legt die EBU bei Neuanschaffungen darauf Wert, dass bereits Abbiegeassistenten im Fahrzeug integriert sind. Ein weiteres neues Müllfahrzeug mit integriertem Abbiegeassistent wurde vor kurzem beschafft.

Ebenfalls im engen Austausch mit den jeweiligen Verantwortlichen sind die Fahrzeuge vom städtischen Baubetriebshofs und der Feuerwehr.

Nicht nur die Stadt Hamburg hat die Gefahr erkannt, sondern auch wir Ulmer.

Mit freundlichen Grüßen



Gunter Czisch